

---

# PROGRAMMVORSCHAU

20. bis 26. April 2020

---

17.

---

---

**Hörerservice**

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

[hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)

---



## Nachtrag zur 14. Woche

# So 5. April

### 1.05 Diskurs

- ☛ St. Matthäus-Kirche Berlin  
Aufzeichnung vom 19.3.2020  
Mission: postkolonial – Debatte über eine verdrängte, dringende Aufgabe  
Mit Prof. Dr. Johann Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland, EKD | Prof. Dr. Maisha-Maureen Auma, für Kindheit und Differenz, Hochschule Magdeburg-Stendal | Ravinder Salooja, Direktor Leipziger Missionswerk | Mark Terkessidis, Journalist  
Moderation: Hans Dieter Heimendahl

### 2.00 Nachrichten

### 8.05 Kakadu


- Kinderhörspiel*  
**ab 7** Super-Laura  
☛ Nach dem Roman von Håkon Øvreås  
Von Judith Ruyters  
Übersetzung aus dem Norwegischen: Angelika Kutsch  
Regie: Petra Feldhoff  
Komposition: Mike Herting  
Mit Julia Fritz, Thorben Drube, Francesco Schramm, Nina Vorbrodt, Glenn Goltz, Paula Fritz, Carl Phillip Benzschawel, Lia Danisch, Doris Plenert, Ralf Drexler, Martin Bross, Andreas Grothgar, Kerstin Thielemann, Nils Kretschmer, René Heinersdorff  
WDR 2018  
Moderation: Ulrike Jährling  
Ein reicher Unternehmer will mitten im Dorf eine Geflügelfarm bauen. Das würde das Ende für die Hütte von Laura, Matze und Bruno bedeuten. Zeit für Super-Laura!

### 9.00 Nachrichten



**0.00 Nachrichten**  
**0.05 Das Podcastmagazin**  
**1.00 Nachrichten**  
**1.05 Tonart**  
*Klassik*  
 Moderation: Haino Rindler  
**2.00 Nachrichten**  
**3.00 Nachrichten**  
**4.00 Nachrichten**  
**5.00 Nachrichten**  
**5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*  
**5.30 Nachrichten**  
**5.50 Aus den Feuilletons**  
**6.00 Nachrichten**  
**6.20 Wort zum Tage**  
 Pastorin Anja Neu-Illg, Hamburg  
*Evangelische Kirche*  
**6.30 Nachrichten**  
**7.00 Nachrichten**  
**7.20 Politisches Feuilleton**  
**7.30 Nachrichten**  
**7.40 Interview**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.50 Buchkritik**  
**9.00 Nachrichten**  
**9.05 Im Gespräch**  
**10.00 Nachrichten**  
**10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*  
**11.00 Nachrichten**  
**11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*  
**11.30 Musiktipps**  
**11.45 Rubrik: Jazz**  
**12.00 Nachrichten**  
**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.05 Länderreport**  
**14.00 Nachrichten**  
**14.05 Kompressor**  
*Das Popkulturmagazin*  
**14.30 Kulturnachrichten**

**15.00 Nachrichten**  
**15.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*  
**15.30 Musiktipps**  
**15.40 Live Session**  
**16.00 Nachrichten**  
**16.30 Kulturnachrichten**  
**17.00 Nachrichten**  
**17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*  
**17.30 Kulturnachrichten**  
**18.00 Nachrichten**  
**18.30 Weltzeit**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Zeitfragen.**  
**Politik und Soziales**  
*Magazin*  
**19.30 Zeitfragen. Feature**  
**20.00 Nachrichten**  
**20.03 In Concert**  
 *Festival Glatt&Verkehrt*  
 Winzer Krems  
 Aufzeichnungen vom 12.–28.7.2019  
 .....  
 Franui & Die Strottern  
 Ilaria Graziano & Francesco Forni  
 Omar Sosa & Seckou Keita feat.  
 Gustavo Ovalles  
 Monsieur Doumani feat. Kristi  
 Stassinopoulou & Stathis Kalyviotis  
 und andere  
 Moderation: Carsten Beyer  
 .....  
**21.30 Einstand**  
*Europäische*  
*Kammermusik Akademie Leipzig*  
 Hochschule für Musik und Theater  
 „Felix Mendelssohn Bartholdy“  
 Aufzeichnung vom 27.9.2019  
 .....  
 ASTOR PIAZOLLA  
*Tangos (arr. Jean-Pierre Labaste)*  
 WOLFGANG AMADEUS MOZART  
*Ouvertüre und Arien aus „Die Entführung aus dem Serail“ KV 384*  
 (arr. Franz Lotz)  
 FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY  
*Lied ohne Worte b-Moll op. 30 Nr. 2 |*  
*Lied ohne Worte D-Dur op. 102 Nr. 2 |*  
*Lied ohne Worte C-Dur op. 67 Nr. 4*  
 (arr. Bela Kovacs)  
 DMITRIJ SCHOSTAKOWITSCH  
*Polka aus „Tänze der Puppen“*  
 (arr. Leszek Mieczkowski)  
 Color Clarinet Quartet, Krakow  
 .....

**22.00 Nachrichten**  
**22.03 Kriminalhörspiel**  
 Party für eine Leiche  
 Von Patrick Hamilton  
 Funkeinrichtung und Regie:  
 Irene Schuck  
 Mit Jonas Minthe, Julian Greis, Andreas  
 Fröhlich, Jens Wawrczeck, Peter Weis,  
 Matti Krause, Maria Wardzinska, Olaf  
 Kreuzenbeck, Angelika Richter  
 Ton und Technik: Alexander Rieß,  
 Janis Grossmann, Ron Behrendt  
 Edition audoba 2017/58'58  
 Gibt es den perfekten Mord? Die Stu-  
 denten Brandon und Granillo sind da-  
 von überzeugt, ihn gerade begangen  
 zu haben. Aus purer Lust am Nerven-  
 kitzel schmeißen sie eine Party und  
 servieren das Buffet auf der Truhe, in  
 der die Leiche ihres Kommilitonen  
 steckt.  
**23.00 Nachrichten**  
**23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Freigeist der Avantgarde  
Zum 100. Geburtstag von  
Bruno Maderna  
Von Martina Seeber

Statt sich auf eine Strömung der  
Moderne festzulegen, zog Bruno  
Maderna es vor, die Dinge jedes Mal  
neu aus anderen Blickwinkeln zu be-  
trachten und dabei Vergangenheit  
und Gegenwart zusammenzudenken.

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: Lothar Jänichen

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pastorin Anja Neu-Illg, Hamburg

*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

*Das Literaturmagazin*

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Vormittag*

**11.30 Musiktipp****11.40 Chor der Woche****11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

*Das Popkulturmagazin*

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

*Das Musikmagazin am Nachmittag*

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Abend*

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

**Wirtschaft und Umwelt**

*Magazin*

**19.30 Zeitfragen. Feature**

☞ Die Teff-Story: Isst Deutschland bald  
die äthiopische Trendhirse?  
Von Florian Felix Weyh

Das kleinste Getreide der Welt hat in  
der afrikanischen Küche eine lange  
Tradition. In Deutschland wird Teff als  
Trendprodukt und Superfood ver-  
marktet. Doch wer davon profitiert, ist  
längst nicht ausgemacht.

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

Evangelische Kirche, Kirchheim

Aufzeichnung vom 1.3.2020

.....

DAVID POHLE

*Sonata à 5 in C*

CRATO BÜTNER

*Battaglia spiritualis „Heut triumphieret  
Gottes Sohn“*

ANONYMUS

*Canzon à 3 in G*

SAMUEL CAPRICORNUS

*„Salvum me fac Deus quoniam  
intraverunt“*

ANONYMUS

*Sonata à 5 in G*

SAMUEL CAPRICORNUS

*„Gaudens gaudebo in Domino“*

JOHANN MICHAEL NICOLAI

*Sonata à 2 in g*

JOHANN KRIEGER

*„Dominus illuminatio mea“*

SEBASTIAN KNÜPFER

*Suite in d*

HEINRICH SCHÜTZ

*„Herr, nun lässest du deinen Diener“*

DAVID POHLE

*Sonata a 5 in g*

CARLO PALLAVICINO

*„Laetatus sum“*

Düben-Consort

Musik aus der „Dübensammlung“ mit  
Manuskripten von etwa 2.300 Werken  
aus dem 17. Jahrhundert.

**22.00 Nachrichten****22.03 Feature**

☞ Requiem für eine Stadt  
Von Tabea Soergel und Martin Becker  
Regie: Thomas Wolfertz  
Mit Rainer Frank, Sarah Franke, Susana  
Fernandes Genebra, Matthias  
Matschke, Anne Müller, Christoph  
Müller und Hagen Oechel  
Ton: Kai Schliekemann und  
Corinna Kammerer  
NDR/WDR 2015/54'13

Obszön, direkt, unbeschönigt – so  
stellte der amerikanische Schriftstel-  
ler Hubert Selby den amerikanischen  
Traum in seinen Romanen „Letzte  
Ausfahrt Brooklyn“ und „Requiem for  
a Dream“ dar. Doch Selby war dem Er-  
folg nicht gewachsen und verfiel wie  
seine Romanfiguren der Drogen- und  
Alkoholsucht.

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*

**u.a. mit Kulturnachrichten**



- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Chormusik**  
Pop ist Trumpf  
Wie man Pop in Chormusik verwandelt  
Gast: Winnie Brückner, Hochschule der populären Künste Berlin  
Moderation: Haino Rindler  
**0.55 Chor der Woche**
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Tonart**  
*Americana*  
Moderation: Kerstin Poppendieck  
**2.00 Nachrichten**  
**3.00 Nachrichten**  
**4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*  
**5.30 Nachrichten**  
**5.50 Aus den Feuilletons**  
**6.00 Nachrichten**  
**6.20 Wort zum Tage**  
Pastorin Anja Neu-Illg, Hamburg  
*Evangelische Kirche*  
**6.30 Nachrichten**  
**7.00 Nachrichten**  
**7.20 Politisches Feuilleton**  
**7.30 Nachrichten**  
**7.40 Interview**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Im Gespräch**
- 10.00 Nachrichten**
- 10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*
- 11.00 Nachrichten**
- 11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*  
**11.30 Musiktipp**  
**11.45 Rubrik: Folk**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.05 Länderreport**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.05 Kompressor**  
*Das Popkulturmagazin*  
**14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*  
**15.30 Musiktipp**  
**15.40 Live Session**  
**16.00 Nachrichten**  
**16.30 Kulturnachrichten**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*  
**17.30 Kulturnachrichten**  
**18.00 Nachrichten**
- 18.30 Weltzeit**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Zeitfragen.**  
**Kultur und Geschichte**  
*Magazin*  
**19.30 Zeitfragen. Feature**  
👁️ Vom Zauber einer Zahl  
Die Erfindung des Wirtschaftswachstums  
Von Kristin Langen und Leonie Sontheimer
- 20.00 Nachrichten**
- 20.03 Konzert**  
Rudolfinum Prag, Dvořák-Saal  
Aufzeichnung vom 20.4.2020  
.....  
FRANZ LISZT  
*„Eine Faust-Symphonie in drei Charakterbildern“*  
Jaroslav Březina, Tenor  
Ales Barta, Orgel  
Herren des Tschechischen Philharmonischen Chores Brünn  
Prager Radio-Symphonie-Orchester  
Leitung: Marek Šedivý  
.....  
Die Aufführung der Faust-Symphonie von Franz Liszt inklusive der Vokalpartien gehört zu den Höhepunkten der laufenden Saison beim Prager Radio-Symphonieorchester.
- 21.30 Alte Musik**  
👁️ Händel, Keiser und andere Newcomer  
Die jungen Wilden an der Hamburger Oper  
Von Bernhard Schrammek
- 22.00 Nachrichten**
- 22.03 Hörspiel**  
👁️ Im bewohnten Gebiet der Schädelhöhle  
Von Gerhard Meister  
Regie: Erik Altorfer  
Mit Mareike Hein, Sebastian Rudolph, Stefan Kurt, Anne Ratte-Polle, Katja Reinke, Siggie Schwientek, Jirka Zett  
Komposition: Martin Schütz  
Ton: Franz Baumann  
SRF 2015/53'42  
  
Wo steckt die Seele? Wo hockt das Ich? Setzen Sie die Kopfhörer auf und erleben Sie ein lustvolles Experiment: Sie haben eine knappe Stunde Hörspielzeit, um das Ich im Hirn zu suchen!
- 23.00 Nachrichten**
- 23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Festival Leicht über Linz

Bruckneruniversität

Aufzeichnungen vom 3./4.12.2019

BITYA FRENKLAKH

„Das Gold ist“ für fünf Stimmen

Uraufführung

AMIR A. AHMADI

„Ælæst“ für fünf Stimmen

Uraufführung

JORGE GÓMEZ ELIZONDO

„Die stumme Arbeit der Wörter“ für

fünf Stimmen – Uraufführung

KATHARINA ROTH

„Mahakala“ für fünf Stimmen und

Live-Elektronik – Uraufführung

Neue Vocalsolisten Stuttgart

TOBIAS LEIBTSEDER

„Immerzzone“ für Flöte, Viola und

Elektronik – Uraufführung

ISABELLA FORCINI

„/mo-no-to-ni-a/“ für Flöte, Viola und

Elektronik – Uraufführung

Nimikry – Contemporary Pop Duo

**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Mathias Mauersberger

**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pastorin Anja Neu-Illg, Hamburg

Evangelische Kirche

**6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

**11.00 Nachrichten****11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

**11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

**14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

**15.30 Musiktipp****15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

**17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft**

Magazin

**19.30 Zeitfragen. Feature**

Privates Geld, private Erkenntnisse

Wie abhängig ist die Forschung von der Wirtschaft?

Von Sven Kästner

Viele Hochschulen sind auf Geld aus der Industrie angewiesen. Kritiker fürchten um die Freiheit der Forschung.

Doch wie groß ist der Einfluss von Unternehmen und Stiftungen tatsächlich?

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**

Heidelberger Frühling – Unterwegs

Neue Aula der Universität

Aufzeichnung vom 21./22.3.2020

HARRISON BIRTWISTLE

„Cortege – A Ceremony for

14 Musicians“

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur KV 488

Yeol Eum Son, Klavier

Aurora Orchestra

Leitung: Nicholas Collon

Sinfonia concertante Es-Dur für

Violine, Viola und Orchester KV 364

Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 201

Pierre Fouchenneret, Violine

Lise Berthaud, Viola

Les Forces Majeures

Leitung: Raphael Merlin

**22.00 Nachrichten****22.03 Freispiel**

auto-record

Waswaswas wowowo bistbistbist

dududu?

Mein Anrufbeantworter oder eine

kleine Geschichte des Abhörens

Von Florian Felix Weyh

Regie: Alexander Schuhmacher

Mit Elisabeth Wildmann, Florian Felix

Weyh, Sebastian Mierow, Klaus B. Wolf

SWR 2015/54'01

Mehr als 20 Jahre lang lagen sie in der

Schublade: kleine Mikrokassetten, die

einst im Anrufbeantworter steckten

mit mal witzigen, mal hilflosen, mal

virtuosen Kommunikationsversuchen.

Florian Felix Weyh bewahrte sie auf

und hat nun etwas zu erzählen.

**22.15 maybrit illner**

Die politische Talkshow

Live aus Berlin



(Ü/ZDF)

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**


Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten



- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Klangkunst**  
 ☛ Prix Presque Rien  
 Von verschiedenen Autorinnen und Autoren  
 Association Presque Rien  
 2020/ca. 54'30  
 (Ursendung)  
 Zeit seines Lebens hat der französische Komponist Luc Ferrari unzählige Sounds aufgenommen und archiviert. Der Wettbewerb stellt diese Aufnahmen heutigen Klangkünstlerinnen und Klangkünstlern für eigene Kompositionen zur Verfügung. Ein Best-of.
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Tonart**  
*Weltmusik*  
 Moderation: Wolfgang Meyering
- 2.00 Nachrichten**
- 3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Morgen*
- 5.30 Nachrichten**
- 5.50 Aus den Feuilletons**
- 6.00 Nachrichten**
- 6.20 Wort zum Tage**  
 Pastorin Anja Neu-Illeg, Hamburg  
*Evangelische Kirche*
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.20 Politisches Feuilleton**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.40 Alltag anders**  
 Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt
- 7.50 Interview**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.20 Neue Krimis**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Im Gespräch**
- 10.00 Nachrichten**
- 10.05 Lesart**  
*Das Literaturmagazin*
- 11.00 Nachrichten**
- 11.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Vormittag*
- 11.30 Musiktipp**
- 11.45 Unsere roc-Ensembles**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.05 Länderreport**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.05 Kompressor**  
*Das Popkulturmagazin*
- 14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Tonart**  
*Das Musikmagazin am Nachmittag*
- 15.30 Musiktipp**
- 15.40 Live Session**
- 16.00 Nachrichten**
- 16.30 Kulturnachrichten**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Studio 9**  
*Kultur und Politik am Abend*
- 17.30 Kulturnachrichten**
- 18.00 Nachrichten**
- 18.05 Wortwechsel**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘**
- 19.30 Zeitfragen. Literatur**  
 ☛ Von der Kraft des Schmerzes  
 Die türkische Schriftstellerin Aslı Erdoğan  
 Von Heike Brunkhorst und Roman Herzog  
 Wegen ihrer Schriften ist die Autorin Hass und Übergriffen ausgesetzt und war bis vor kurzem wegen Staatszerstörung angeklagt.
- 20.00 Nachrichten**
- 20.03 Konzert**  
 Live aus dem Konzerthaus Berlin  
 .....  
 PETER TSCHAIKOWSKY  
 „Der Sturm“, *Fantasie für Orchester nach Shakespeare op. 18*  
 BENJAMIN BRITTEN  
 „Nocturne“ für Tenor, *sieben obligate Instrumente und Streichorchester op. 60*  
**ca. 21.00 Konzertpause**  
 GIUSEPPE VERDI  
*Ballabili (Ballettmusik) aus dem 3. Akt der Oper „Otello“*  
 EDWARD ELGAR  
 „Falstaff“, *Sinfonische Studie C-Dur op. 68*  
 Ian Bostridge, Tenor  
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
 Leitung: Vladimir Jurowski  
 .....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.03 Musikfeuilleton**  
 ☛ Klänge der Hoffnung  
 Musikprojekte von und mit Geflüchteten  
 Von Eva Blaskewitz
- 23.00 Nachrichten**
- 23.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
**u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Lange Nacht**

 Unter dem Vulkan  
Eine Lange Nacht über Neapel  
Von Cristiana Coletti und  
Wolfgang Hamm  
Regie: Wolfgang Hamm

**1.00 Nachrichten****2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

*Filmmusik*  
Moderation: Vincent Neumann

**4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

Wenn Macht entgleitet – Lenins letzte  
Monate  
Von Ladislaus Singer  
Deutschlandfunk 1974  
Vorgestellt von Michael Groth

**6.00 Nachrichten****6.05 Studio 9**

*Kultur und Politik am Morgen*

**6.20 Wort zum Tage**

Pastorin Anja Neu-Ilkg, Hamburg  
*Evangelische Kirche*

**6.30 Nachrichten****6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

*Live mit Hörern*  
08 00 22 54 22 54  
gespraech@  
deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

*Das politische Buch*

**12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

*Medien und digitale Kultur*

**14.00 Nachrichten****14.05 Rang 1**

*Das Theatermagazin*

**14.30 Vollbild**

*Das Filmmagazin*


**15.00 Nachrichten****16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

*Das Magazin für Lebensart*

**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

*Themen des Tages*

**17.30 Tacheles****18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

 *Wirklichkeit im Radio*  
Mikro Beute Kunst  
O-Töne und das echte Leben im Radio  
Von Giuseppe Maio  
Regie: der Autor  
Deutschlandfunk Kultur 2020/ca. 54'  
(*Ursendung*)

Fehlerfrei verlesene Texte sind Routine  
im Radio. Im Jetzt gesprochen, frei aus  
der Hüfte und ohne Skript: Das traut  
sich nur der Originalton. Und er er-  
zählt weit mehr als er sagt. Das Feature  
begleitet unsere Reihe „Wirklichkeit  
im Radio“.

**19.00 Nachrichten****19.05 Konzert**

*jazzahead!*  
Live von der Messe Bremen  
.....  
Overseas Night  
Mit SooJin Suh Chordless Quartet |  
Etuk Ubong | Badi Assad | Melissa  
Aldana

In Aufzeichnungen: Höhepunkte der  
German Jazz Expo u.a.  
Johanna Summer  
Tilo Weber Quartet „Four Fauns“  
Moderation: Andreas Müller und  
Matthias Wegner  
.....

**22.00 phoenix persönlich**

«P») (*Ü/Phoenix*)

**23.00 Nachrichten****23.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*



**0.00 Nachrichten****0.05 Studio LCB***Literarischen Colloquium Berlin*

Lesung: Jan Wenzel

Gäste: Ute Mahler, Jörg Schieke

Moderation: Tobias Lehmkuhl

Deutschlandfunk 2020

Mit „Das Jahr 1990 freilegen“ von Jan Wenzel lässt sich das Jahr der Wiedervereinigung neu entdecken – und das Medium Buch als eine überlegene Darstellungsform.

**2.00 Nachrichten****2.05 Tonart***Chansons und Balladen*

Moderation: Jörg Adamczak

**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart***Clublounge*

Moderation: Oliver Schwesig

**5.00 Nachrichten****6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Moschee-Gemeinde

(Ahmadiyya Lahore)

**7.00 Nachrichten****7.05 Feiertag**

Verwandlung

Maria Sibylla Merian und ihre Raupen

Pfarrer Eberhard Hadem, Roth

*Evangelische Kirche***7.30 Kakadu für Frühaufsteher***Feature*

Nasse Füße in Venedig

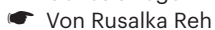
Von Ulrike Klausmann

Moderation: Tim Wiese

Jedes Jahr bedroht das Hochwasser die Stadt Venedig. Doch wie kommen die Menschen damit klar, dass Plätze und Gassen überflutet sind?

**8.00 Nachrichten****8.05 Kakadu***Kinderhörspiel*

Genesiswego – Der Hund muss ins All!



Regie: Christine Nagel

Musik und Klangkonzept:

Manuel Bittorf

Mit Tilda Jenkins, Enno Luncke, Carsta Zimmermann, Linda Blümchen, Robert Flanze, Paulina Binner, Tim Freuden-

sprung und Franziskus Claus

Deutschlandfunk Kultur 2019

Moderation: Tim Wiese

Eine Weltraumarche 2.000 km weit weg von der Erde. Eine künstlich intelligente Herrscherin, die nur veredelte Haustiere erlaubt. Wie gelingt es den Kindern Vernora und Haldane, ihren Hund Wells am Transitkontrolleur vorbeizuschmuggeln, der 14-fach verbesserte Sinne hat und einfach alles bemerkt?

**9.00 Nachrichten****9.05 Kakadu***Magazin*

Moderation: Tim Wiese

08 00 22 54 22 54

**9.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

**10.00 Nachrichten****10.05 Plus Eins****11.00 Nachrichten****11.59 Freiheitsglocke****12.00 Nachrichten****12.00 Presseclub****12.45 Presseclub nachgefragt**

((P)) (Ü/Phoenix)

**12.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit***Das Philosophiemagazin***14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

... und immer vergnügt?

„Das Land des Lächelns“ von

Franz Lehar

Moderation: Uwe Friedrich

**16.00 Nachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***17.30 Nachspiel***Das Sportmagazin***18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature**

Alte Sportart als neuer Trend

Schlagball wird wieder populär

Von Fritz Schütte

**18.30 Hörspiel**

Der Ekel

Nach dem gleichnamigen Roman von

Jean-Paul Sartre

Übersetzung: Heinrich Wallfisch

Bearbeitung: Barbara Bray

Regie: Walter Knaus

Mit Heide Joram, Joachim Schweig-

höfer, Hans-Helmut Sievert, Sonja

Korzau, Peter Lühr, Jürgen Goslar,

Karin Fränkel-Devaux, Margarete Carl,

Alfred Böckel, Maria Madlen Madsen,

Luise Lindt, Lieselotte Bettin, Heinz

Stoewer, Werner Xandry, Reinhard

Zobel

hr 1962/81'

Antoine Roquetin übermannt plötzlich

der Ekel. Zuwider ist ihm alles, was ihm

tagtäglich begegnet. Jean-Paul Sartres

Roman über die menschliche Freiheit –

und die Sinnlosigkeit der Existenz.

**20.00 Nachrichten****20.03 Konzert***Kammermusikfestival Intonations*

Jüdisches Museum Berlin

Aufzeichnung vom 25.4.2020

.....

JOHANN STRAUSS (SOHN)

„Rosen aus dem Süden“, Walzer op. 388

(arr. für Klavier, Harmonium und

Streichquartett von Arnold Schönberg)

HUGO WOLF

*Italienische Serenade für**Streichquartett*

ARNOLD SCHÖNBERG

*Fantasie für Violine und Klavier op. 47*

FRANZ SCHUBERT

*Streichtrio B-Dur D 581*

HUGO WOLF

*Sieben Lieder aus dem**Mörke-Liederbuch*

ANTON BRUCKNER

*Streichquintett F-Dur*

Georg Nigl, Bariton

Elena Bashkirova, Klavier

Heike Gneiting, Harmonium

Michael Barenboim, Violine

Katrin Rabus, Violine

Mayumi Kanagawa, Violine

Madeleine Carruzzo, Viola

Hartmut Rohde, Viola

Frans Helmerson, Violoncello

Xenia Jankovic, Violoncello

.....

Das Eröffnungskonzert von

„Intonations“ ist von der Wiener Musik-

kultur um 1900 geprägt, mit einem

leicht nostalgisch gefärbten Blick zu-

rück auf Johann Strauss und Franz

Schubert.

**21.45 Anne Will***Talkshow live aus Berlin*

((P)) (Ü/ARD)

**22.00 Nachrichten****22.03 Literatur****23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage*



## Programmerläuterungen

### Mo 20. April

#### 20.03 In Concert

*Festival Glatt&Verkehr*

Winzer Krems

Aufzeichnungen vom 12.–28.7.2019

.....  
Franui & Die Strottern

Ilaria Graziano & Francesco Forni

Omar Sosa & Seckou Keita feat.

Gustavo Ovalles

Monsieur Doumani feat. Kristi

Stassinopoulou & Stathis Kalyviotis

und andere

Moderation: Carsten Beyer

Seit 1997 gibt es in Krems das Festival „Glatt&Verkehrt“. Inzwischen kommen jedes Jahr mehr als 5.000 Besucherinnen und Besucher in die Donaustadt, um dort spannende Klänge aus allen Erdteilen zu hören. Musiker aus ganz unterschiedlichen Genres treffen hier zum allerersten Mal aufeinander, erarbeiten ein gemeinsames Programm und treten mit einer Mischung aus Wagemut und Improvisationsfreude vor ihr Publikum. „In Concert“ bringt die Highlights des Festivalprogramms 2019: den kubanischen Pianisten Omar Sosa im Zusammenspiel mit der Kora von Seckou Keita aus dem Senegal, die zypriotische Folk-Band Monsieur Doumani, die sich mit der griechischen Sängerin Kristi Stassinopoulou und ihrem Gitarristen Stathis Kalyviotis zusammen getan hat, oder auch die Lokalmatadoren Franui aus dem Tiroler Dorf Inner-villgraten, die mit den Wiener Strottern ein kongeniales Duoprogramm abgeliefert haben.

#### 22.03 Kriminalhörspiel

Party für eine Leiche

Von Patrick Hamilton

Funkleinrichtung und Regie:

Irene Schuck

Mit Jonas Minthe, Julian Greis, Andreas

Fröhlich, Jens Wawrczeck, Peter Weis,

Matti Krause, Maria Wardzinska, Olaf

Kreutzenbeck, Angelika Richter

Ton und Technik: Alexander Rieß,

Janis Grossmann, Ron Behrendt

Edition audoba 2017/58'58

Ein Londoner Wohnhaus. Hier leben die gut situierten Studenten Brandon und Granillo, die im gemeinsamen Wohnzimmer soeben den perfekten Mord begangen haben. Ohne Motiv, nur aus Lust an der intellektuellen Herausforderung. Das Opfer, ihr Kommilitone Ronald, liegt nun in einer antiken Truhe. Als Krönung ihres Erfolgs beschließt Brandon, das Buffet für die bevorstehende Cocktail-party auf ebendieser Truhe anzurichten. Ein-

geladen sind unter anderem der Vater und die Freundin des Ermordeten. Die Gäste ahnen nichts, nur Rupert Cadell, Dichter, Philosoph und Mentor der beiden, beschleicht beim Partytalk ein schlimmer Verdacht. Ein Kammerstück über die Kunst des Mordens und die abgründigen Theorien von „Übermenschen“.

### Di 21. April

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Wirtschaft und Umwelt

*Magazin*

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Die Teff-Story: Isst Deutschland bald die äthiopische Trendhirse?

Von Florian Felix Weyh

Bei Marathonwettkämpfen siegen äthiopische Sportler regelmäßig und nicht als Einziger bringt das Läuferlegende Haile Gebreselassie mit dem äthiopischen Nationalgericht Injera in Verbindung. Injera ist ein weiches Fladenbrot aus Teffmehl. In der Tat gilt Teff – eine Zwerghirseart – als Superfood: proteinreich, glutenfrei und reich an Vitaminen und Mineralstoffen. Für viel Geld bekommt man Teff hierzulande in Bioläden, ein Nischenprodukt. Doch die anspruchslose Pflanze, die lange Trockenzeiten und Hitze klaglos übersteht, könnte wegen des Klimawandels eine neue Zukunft in Europa haben. Allerdings war in der EU über ein Jahrzehnt lang ihre Nutzung von einem niederländischen Patent blockiert. Erst im vergangenen Jahr brachte es ein deutscher Anwalt zu Fall. Theoretisch könnte Teff auf norddeutschen Sandböden wachsen und womöglich die Erfolgsgeschichte der Kartoffel wiederholen. Oder bleibt die Hirse ein Geheimtipp und Exot auf unseren Speiseplänen? So oder so: Die Teff-Story zeigt, wie Eigeninteressen in Ernährungsfragen mit dem Gemeinwohl kollidieren können.

#### 22.03 Feature

Requiem für eine Stadt

Von Tabea Soergel und Martin Becker

Regie: Thomas Wolfertz

Mit Rainer Frank, Sarah Franke, Susana

Fernandes Genebra, Matthias

Matschke, Anne Müller, Christoph

Müller und Hagen Oechel

Ton: Kai Schliekelmann und

Corinna Kammerer

NDR/WDR 2015/54'13

Der amerikanische Schriftsteller Hubert Selby hat den amerikanischen Traum knapp verpasst: Er wurde mit seinen sehnsuchtsvollen Abgesängen ein anerkannter Autor – und abhängig von Alkohol und Drogen. In dem Roman „Letzte Ausfahrt Brooklyn“ hat er den New Yorker Stadtteil 1964 in eine Allegorie verwandelt: zum Abbild sozialer Unterschiede, sexueller Ausschweifungen und von Gewaltexzessen. Sein vielleicht berühmtestes Werk „Requiem for a Dream“ erschien 1978. Diesem Ende des Traums gehen die Autoren auf den Grund, indem sie mit dem Werk Selbys als geistigen Reiseführer das Brooklyn der Gegenwart erkunden.

### Mi 22. April

#### 19.05 Zeitfragen.

##### Kultur und Geschichte

*Magazin*

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Vom Zauber einer Zahl

Die Erfindung des

Wirtschaftswachstums

Von Kristin Langen und

Leonie Sontheimer

Wie ein delphisches Orakel werden heute regelmäßig Zahlen des prognostizierten Wirtschaftswachstums bekanntgegeben. Erste Versuche, die Wirtschaftsleistung und ihre Entwicklung zu berechnen, gab es schon im 17. Jahrhundert, in der Frühzeit der Nationalstaaten und des Kapitalismus. Doch es hat lange gedauert, bis sich die Idee durchgesetzt hat. Erst kurz vor dem Zweiten Weltkrieg ließen die USA erstmals den Vorläufer des heutigen Bruttoinlandsprodukts (BIP) berechnen. Begeistert von diesem neuen Politikinstrument verlangten sie nach dem Krieg eine ähnliche Berechnung von Westdeutschland. Doch das war leichter gesagt als getan. Um die Idee des staatlich erfassten Wirtschaftswachstums in der Bundesrepublik umzusetzen, wurde mit geradezu krimineller Energie gearbeitet: ein Statistiker wurde entführt und geheime Dokumente wurden geklaut.



### 21.30 Alte Musik

Händel, Keiser und andere Newcomer  
Die jungen Wilden an der  
Hamburger Oper  
Von Bernhard Schrammek

Als 18-Jähriger verließ Georg Friedrich Händel seine Heimatstadt Halle und wechselte nach Hamburg, wo er als Musiker am dortigen Opernhaus anheuerte. Gemeinsam mit Johann Mattheson, Reinhard Keiser und Christoph Graupner bildete er hier eine Gruppe junger Wilder, die enorm kreativ tätig war, in der es aber auch nicht immer konfliktfrei zugeht. Kompositorisch legte Händel während seiner drei Hamburger Jahre den Grundstein für sein späteres Schaffen.

### 22.03 Hörspiel

Im bewohnten Gebiet der  
Schädelhöhle  
Von Gerhard Meister  
Regie: Erik Altorfer  
Mit Mareike Hein, Sebastian Rudolph,  
Stefan Kurt, Anne Ratte-Polle, Katja  
Reinke, Siggie Schwientek, Jirka Zett  
Komposition: Martin Schütz  
Ton: Franz Baumann  
SRF 2015/53'42

Besitze ich eine Seele? Was und wer bin ich? Religion und Philosophie scheinen darauf kaum mehr Antworten zu haben, denen jeder Mensch zustimmen würde. Und doch kommen die Menschen nicht aus dem Gräbels heraus. Wie produziert das Gehirn Bewusstsein und wozu? Ist Bewusstsein etwas, das nur in Gehirnen entsteht oder tritt es vielleicht auch anderswo auf? Und warum haben die alten Ägypter beim Mumifizieren ausgerechnet das Gehirn einfach weggeworfen? Lenins und auch Einsteins Gehirne hingegen liegen bis heute in irgendwelchen Schränken. Sie haben eine knappe Stunde Hörspielzeit, um das Ich im Hirn zu suchen!

## Do 23. April

### 19.05 Zeitfragen.

**Forschung und Gesellschaft**  
Magazin

#### 19.30 Zeitfragen. Feature

Privates Geld, private Erkenntnisse  
Wie abhängig ist die Forschung von der Wirtschaft?  
Von Sven Kästner

Ob in der Bildung oder dem Gesundheitswesen: Regelmäßig schaffen es Studien in die Nachrichten, die große Stiftungen in Auftrag gegeben haben. Wirtschaftsunternehmen finanzieren Professuren an Universitäten oder bezahlen dort einzelne Forschungsprojekte. Etwa eine Milliarde Euro pro Jahr fließen aus den Kassen von Ländern und Bund über

den „Pakt für Forschung und Innovation“ an Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen – zusätzlich zur Grundfinanzierung der Hochschulen. Doch das reicht nicht aus, um im internationalen Wettbewerb mithalten zu können. Private Finanziere sind in den Universitäten durchaus willkommen, verbinden aber mit ihrem Engagement auch eigene Interessen. Gefährdet das die Unabhängigkeit der Forschung? Oder profitiert am Ende die Allgemeinheit von diesen Beteiligungen?

### 22.03 Freispiel

*auto-record*  
Waswaswas wowowo bistbistbist  
dududu?  
Mein Anrufbeantworter oder eine  
kleine Geschichte des Abhörens  
Von Florian Felix Weyh  
Regie: Alexander Schuhmacher  
Mit Elisabeth Wildmann, Florian Felix  
Weyh, Sebastian Mierow, Klaus B. Wolf  
SWR 2015/54'01

Die Geschichte des Anrufbeantworters: von der ersten drei Zentner schweren Telefonaufzeichnungsanlage bis zur heutigen gewichtslosen Mailbox. Gespeichert, abgehört und – manchmal – weitergeflüstert wird immer noch. Auch heute hinterlassen wir gute wie schlechte, dringende und unwichtige Nachrichten nach dem Piep. Dabei kochen die Gefühle schon mal über – es wird gedroht, geflücht, gelacht und gesungen.

## Fr 24. April

### 0.05 Klangkunst

Prix Presque Rien  
Von verschiedenen Autorinnen und  
Autoren  
Association Presque Rien  
2020/ca. 54'30  
(*Ursendung*)

Der französische Komponist Luc Ferrari war ein Meister der akustischen Wirklichkeiten. Seine Kompositionen zeugen von den bahnbrechenden Auseinandersetzungen der „musique concrète“: Was ist der Grundstoff der Musik? Auf Tonband aufgenommene Geräusche dienen hier erstmals als kompositorisches Material. Bis heute schöpfen Klangkünstler aus dieser Quelle. Zeit seines Lebens hat Luc Ferrari seine Feldaufnahmen akribisch archiviert. Im Rahmen des Wettbewerbs „Prix Presque Rien“ wurde dieses Rohmaterial als Grundlage für neue Kompositionen zur Verfügung gestellt. Wir präsentieren eine Auswahl der Preisträgerwerke.

### 19.30 Zeitfragen. Literatur

Von der Kraft des Schmerzes  
Die türkische Schriftstellerin  
Aslı Erdoğan  
Von Heike Brunkhorst und  
Roman Herzog

Aslı Erdoğan schreibt über Verlust, Schmerz und Trennung, gegen Gewalt und für eine Konfrontation der Türken mit den Verbrechen an den Armeniern und Kurden. Deshalb ist sie seit vielen Jahren Hass und Übergriffen ausgesetzt. Wie zahlreiche andere Künstler und Intellektuelle wurde sie im Zuge der Säuberungswelle nach dem gescheiterten Putschversuch 2016 inhaftiert und wegen Staatszersetzung angeklagt, aufgrund ihrer Schriften. Eine internationale Kampagne bewirkte nach 4,5 Monaten ihre Entlassung aus der Untersuchungshaft. Seit 2017 lebt sie im Exil in Deutschland. Überraschend wurde sie im Februar 2020 von allen Anklagepunkten freigesprochen. Doch die Entscheidung kann jederzeit widerrufen oder ein neues Verfahren gegen sie angestrengt werden. Deshalb kehrt Aslı Erdoğan vorerst nicht in die Türkei zurück. Die Schriftstellerin erzählt von ihrem Engagement und ihrem international gefeierten Werk, einer einzigartig bilderreichen, existentiellen Poesie.

### 22.03 Musikfeuilleton

Klänge der Hoffnung  
Musikprojekte von und mit  
Geflüchteten  
Von Eva Blaskewitz

An einem Ort anzukommen, heißt nicht nur, ein Dach über dem Kopf und etwas zu essen zu haben. Es heißt auch, sich mit Menschen anzufreunden, etwas gemeinsam zu unternehmen oder etwas zu lernen. Bundesweit engagieren sich zahlreiche Ehrenamtliche in Musikprojekten, in denen geflüchtete Menschen ihre unterschiedlichen Erfahrungen und Kompetenzen einbringen können. Denn Musik macht Freude, schafft Gemeinsamkeit und kann dazu beitragen, Traumata zu heilen. Eva Blaskewitz hat Projekte in Potsdam, Hamburg, München und Chemnitz besucht.

## Sa 25. April

### 0.05 Lange Nacht

Unter dem Vulkan  
Eine Lange Nacht über Neapel  
Von Cristiana Coletti und  
Wolfgang Hamm  
Regie: Wolfgang Hamm

Eine Wonne, die die Sinne in einen Rausch versetzt. Das ist das Bild der Metropole am Golf, wie es Fremde erleben. Wie Schmetterlinge flattern sie durch das Gewirr der Gassen von einem Platz zum anderen, trunken von



Farben und Licht und der chaotischen, lauten Menschenmenge. Opulent verschwenderisch wie eine Barockkirche präsentiert sich ihnen diese Stadt mit ihrer traumhaften Lage zwischen Meer und Vesuv. Aber was ist Neapel heute? Ein urbaner Großraum mit drei Millionen Einwohnern, voller Kontraste und Widersprüche. Bekannt und berüchtigt: die Camorra, haufenweise Müllskandale, täglich Schutzgeld-Erpressungen, größter Drogenumschlagplatz Europas. Eine unverwechselbare Metropole mit einem eigenen, oft schwer begreifbaren Universum. Cristiana Coletti und Wolfgang Hamm präsentieren Künstlerinnen und Künstler, Schriftsteller und Theaterleute, Musiker und Sängerinnen, die ein anderes Bild von Neapel jenseits der Klischees offenbaren. Die „Lange Nacht“ führt auch in die unterirdische Tuffstein-Stadt, die eine Geschichte der Neapolitaner offenbart wie kein anderer Ort am Golf, und spielt augenzwinkernd mit dem neapolitanischen Volkscharakter und der unangepassten Rückständigkeit der „letzten plebejischen Metropole Europas“ (Pasolini).

### 18.05 Feature

*Wirklichkeit im Radio*

Mikro Beute Kunst

O-Töne und das echte Leben im Radio

Von Giuseppe Maio

Regie: der Autor

Deutschlandfunk Kultur 2020/ca. 54' (Ursendung)

Susan Sonntag sah in der Fotografie einen Gewaltakt. Und auch das Mikrofon hantiert in diesem heiklen, magischen Bereich: Es löst die Stimme von ihrem Körper, verwandelt sie in Audio-Material, und von da an sind dem Zauberlehrling am Schneidetisch keine Grenzen mehr gesetzt. Gibt es so etwas wie den authentischen Originalton? Bildet das schon Wirklichkeit ab, wenn jemand frei aus der Hüfte spricht? Wie kam das echte Leben überhaupt ins Radio und warum vertrauen wir ihm so gerne? Das Feature begleitet unsere Reihe „Wirklichkeit im Radio“.

## So 26. April

### 0.05 Studio LCB

Aus dem

*Literarischen Colloquium Berlin*

Lesung: Jan Wenzel

Gäste: Ute Mahler, Jörg Schieke

Moderation: Tobias Lehmkuhl

Deutschlandfunk 2020

Das Jahr 1989 endete in Euphorie. Das Jahr 1990 brachte weitaus vielfältigere Gefühle zum Vorschein: neben Hoffnung, Enthusiasmus und Genugtuung auch Trauer, Angst und Wut. Ja, das Jahr 1990 war das auf-

wühlendere und intensivere, zumindest in den beiden Deutschlands. Es war gefühlt das längere Jahr. So viel ist in diesem Jahr passiert, so viel hat sich in ihm entschieden und das Leben von Millionen auf Jahrzehnte hinaus bestimmt. Es kommt einer archäologischen Mammutaufgabe gleich, all die verschiedenen Erinnerungs- und Gefühlsschichten freizulegen und zugleich die reiche Chronologie der Ereignisse im Blick zu behalten. Jan Wenzel hat sich dieser Aufgabe gestellt und zeigt in „Das Jahr 1990 freilegen“ wie nebenbei, was das Medium Buch in der Kombination von Text und Bild alles vermag. Mit dem Autor diskutieren Ute Mahler, Fotografin und Gründerin der Foto-Agentur Ostkreuz, sowie der in Leipzig lebende Journalist und Dichter Jörg Schieke. Es moderiert Tobias Lehmkuhl.

### 7.30 Kakadu für Frühaufsteher

*Feature*

Nasse Füße in Venedig

Von Ulrike Klausmann

Moderation: Tim Wiese

Kaum eine Stadt auf der Welt wird öfter von Hochwasser heimgesucht als Venedig. „Acqua Alta“ ist das italienische Wort dafür, wenn das Wasser in der Lagunenstadt steigt. Das Hochwasser kommt vor allem im Herbst und Winter, und die Menschen in der Stadt haben gelernt, damit zu leben. Es werden Stege aufgebaut, die Menschen tragen hüft-hohe Gummistiefel und die Touristen stützen sich Plastiktüten über die Schuhe. Ulrike Klausmann war in der Stadt, als das Wasser stieg.

### 8.05 Kakadu

*Kinderhörspiel*

Genesiswego – Der Hund muss ins All!

Von Rusalka Reh

Regie: Christine Nagel

Musik und Klangkonzept:

Manuel Bittorf

Mit Tilda Jenkins, Enno Luncke, Carsta

Zimmermann, Linda Blümchen, Robert

Flanze, Paulina Binner, Tim Freuden-

sprung und Franziskus Claus

Deutschlandfunk Kultur 2019

Moderation: Tim Wiese

Ein Mädchen, ein Junge, ein Hund. Die Erde in der Zukunft. Eine Weltraumarche 2.000 km weit weg. Und eine künstlich intelligente Herrscherin, die dort nur veredelte Haustiere erlaubt. Wie gelingt es den Kindern Vernora und Haldane, ihren ganz normalen Hund Wells am Transitkontrolleur vorbeizuschmuggeln, der 14-fach verbesserte Sinne hat und einfach alles bemerkt? Kann das Vertrauenspeptid helfen? Und wie geht die superintelligente Proxima auf der Genesiswego mit neuen Informationen um? Ein Science-Fiction-Hörspiel von Rusalka Reh zum Thema Künstliche Intelligenz (KI) und Weltraumforschung

mit spannendem Zukunftskolorit und den immer aktuell bleibenden Fragen nach Gerechtigkeit und der Kraft der Freundschaft. Mit mund- und handgefertigten Geräuschen eines Ensembles aus Schauspielstudierenden der Universität der Künste Berlin, UdK.

### 18.05 Nachspiel. Feature

Alte Sportart als neuer Trend

Schlagball wird wieder populär

Von Fritz Schütte

Einige kennen ihn noch aus der eigenen Schulzeit: den kleinen roten Lederball aus dem Sportunterricht. „Schlagball hieß der Sport jener Schuljahre“, schreibt Günter Grass in „Hundejahre“. Die deutsche Version von Baseball oder Cricket, von der Turnerschaft gegen den verhassten Fußball in Stellung gebracht und von den Nazis als völkischer Sport gepriesen, geriet nach dem Krieg in Vergessenheit. Nur auf Langeoog und Spiekeroog, zwei benachbarten ostfriesischen Inseln, hat Schlagball überlebt. „Am Strand spielten die so ein verrücktes Spiel“, erinnert sich Manfred Schimmmler aus Kiel an seinen ersten Inselurlaub. Heute gehört er zu den begeisterten Schlagballern, die den Sport wieder zurück aufs Festland geholt haben.

### 18.30 Hörspiel

Der Ekel

Nach dem gleichnamigen Roman von

Jean-Paul Sartre

Übersetzung: Heinrich Wallfisch

Bearbeitung: Barbara Bray

Regie: Walter Knaus

Mit Heide Joram, Joachim Schweighöfer,

Hans-Helmut Sievert, Sonja

Karzau, Peter Lühr, Jürgen Goslar,

Karin Fränkel-Devaux, Margarete Carl,

Alfred Böckel, Maria Madlen Madsen,

Luise Lindt, Lieselotte Bettin, Heinz

Stoewer, Werner Xandry, Reinhard

Zobel

hr 1962/81'

„Der Mensch ist dazu verurteilt, frei zu sein.“ Mit dieser Grunderfahrung befasst sich Sartres Roman „Der Ekel“, erschienen 1938. Antoine Roquentin lebt darin in selbst gewählter Einsamkeit und beschäftigt sich mit der Abfassung einer historischen Biografie. Gleichzeitig registriert er in seinem Tagebuch die Veränderungen, die während dieser Zeit in ihm selbst vorgehen. Zunächst erfasst ihn das Gefühl, nicht mehr frei zu sein, sondern eingeschlossen in die erstarrte Welt der Dinge. Die nächste Erkenntnis betrifft die Struktur der Zeit: „Die Vergangenheit existiert nicht.“ Roquentin gibt daraufhin seine historischen Studien auf. Zuletzt erscheint ihm seine eigene Existenz als fragwürdig, ja überflüssig. Freudlosigkeit und Ekel sind die Folge.